

**PLATSCH!**

WAS DON MARTIN  
AM STRAND ERLEBT

**SCHEFFEL!**

SUPERBERUFE, DIE  
AUF DICH WARTEN

**KREISCH!**

VERBOCKTER ROCK: DAS  
NEUE FEHLER-SUCHBILD

Nr. 151

# MAD

Das vernünftigste Magazin der Welt

ZUM  
KLAUPREIS  
VON NUR NOCH

**DM 2,50**

OS 20/sfr 2.80  
hft 3/bfrs 45  
L 1000



# MAD: MONATLICHER ALMANACH

LEITSPRUCH  
DES MONATS:

*„Wer dir heute nichts will borgen, dem klau' es heimlich morgen!“*

## ★ HIRN HOROSKOP ★

### ERSTE WOCHE

Sie sollten nicht immer alles auf die Goldwaage legen. Kein Wunder, daß die Goldpreise ständig steigen... bei Ihrem Übergewicht!

### ZWEITE WOCHE

Ein Bekannter zeigt Ihnen, wie sehr er an Ihnen hängt. Treten Sie ein paar mal kräftig auf die Bremse, damit der Idiot endlich aufhört, so dicht hinter Ihnen herzupreschen!

### DRITTE WOCHE

Am Samstag hauen Sie wieder mal mächtig auf den Putz. Selber schuld, wenn dann Ihre Bruchbude zusammenklappt!

### VIERTE WOCHE

Fahren Sie nicht immer aus der Haut! Denken Sie ans Energiesparen und verlassen Sie die Haut auch mal zu Fuß!

## Aus dem Fotoalbum der Geschichte



HEUTE VOR 75 JAHREN wurde im Schwarzwald die BRAVO-Lebensberatung erfunden. Unser Bild zeigt den Erlinder Dr. Jochen Sommer (hinten, als Försterin verkleidet), der das Liebespaar Chris Grill und Natascha Leidlich gerade dabei ertappte, wie es nicht mehr weiterwusste. „Ich brauchte nur den Anstandswauwau (rechts) wegzuschicken, der Rest ergab sich von selbst“, erinnert sich Dr. Sommer an den Vorfall, an den noch heute an dieser Stelle eine Tafel mit der Aufschrift „HELF! DEN ARMEN VOGELN“ erinnert.

## DIE MAD-VERKEHRS-ERZIEHUNG



### Was bedeuten diese Verkehrsschilder?



- a) Golfturnier in 100 m Abstand  
b) Überfahrene Tiere müssen 100 m tief begraben werden  
c) Achtung, Stabhochspringer! (Bis zu 100 Meter hoch)



- a) Beschränkter Bahnwärter!  
b) Hier können Muttis ihre Kleinkinder abstellen  
c) Heizkörper der Straße!



- a) Für jedes 30. Auto verboten!  
b) PKWs dürfen nicht mehr als dreißig Insassen haben  
c) Trau keinem Fahrer über 30



- a) Vorsicht, Fahrer mit Fahnel!  
b) Kinderumzug mit Laternen  
c) Während der Fahrt gestreifte Socken raushängen!

(Ausklassung im Fotoalbum der Verkehrs-erziehung)

## ●● Warten Sie schon... ●●

... daß ein Fixstern kein eigener Planet für Drogen-süchtige ist? ●●●

... daß Standesbeamte manchmal auch sitzen dürfen? ●●●

... daß das Aufziehen von Kindern ungemein schwer ist, wenn man den Schlüssel verlegt hat? ●●●

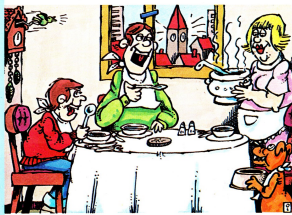
... daß in einem Harem durchschnittlich sieben auf einen Scheich kommen? ●●●



## DER MAD SPARTIP

Wenn Sie ohne Eintritt zu bezahlen in ein Mozartkonzert gehen wollen, brauchen Sie nur dem Pfortner am Hintereingang vorzuweisen: Sie wären Mozarts armer, alter Vater. Aber aufgepaßt: Der Trick zieht nur, wenn Sie schon über 50 Jahre sind... denn so ein Pfortner ist ja schließlich nicht blödt!

## DER MAD KULTURTEST: Kennen Sie diesen Film?



„12 UHR MITTAG“

## ★ Erinnern Sie sich noch? ★

● 12.203 v. Chr. ●

Die neueste Errungenschaft der Menschheit, der aufrechte Gang, wird auf Celebes durch Beschluß des Ältestenrates sofort wieder abgeschafft, da es den Leuten beim besten Willen nicht gelingt, in den Gängen die senkrechten Fußböden hochzumarschieren.

● 1968 ●

In Reutlingen erfinden Professor Eusebius Pfloederer die Fotozelle

– ein Segen für alle Verbrecher, die, anstatt ihre Strafe abzustoßen, von nun an bloß noch ihre Fotos in die Zellen reinzuhängen brauchen.

*„Geteilte Freunde sind doppelte Freunde!“*

(Aus dem Photoalbum des Menschentreffer-Zentralverbandes)

## •• Bauernregel ••

*Schnarcht der Bauer wüst und laut,  
die Bäurin ihm den Arsch verhaut!*



# FRAGEN SIE ALFRED

## Lieber Alfred!

Was ist denn dieses grüne Zeug, das Du als Beethovens verkleidet auf dem Titelblatt von Heft 148 aus einem gekümmten Nachtopf auf der Wuschelkopf von Peter Maffay schüttest? MARTINA BURKERT, Overath

## Alfred antwortet:

Flüssiges MAD.

## Lieber Alfred!

Als ich heute im Keller war und Heizöl hackte, bemerkte ich plötzlich, daß Weihnachts vor der Tür steht. Wie kriege ich das bloß wieder weg von dort? GERALD OHL, Frankfurt

## Alfred antwortet:

Zuerst von Weihnachten den Weihnachtsstricken. Bleibt „achten“ übrig. Jetzt im nächsten Buchstabenindex ein „J“ kaufen, vor die Tür stellen und auf die nächste Überschwemmung warten – und Du wirst sehen: Die Jachten segeln dann ganz von alleine fort!

## Lieber Alfred!

In MAD 146 heißt es, aus Deiner Romanze mit Miss Piggy sei „Schweinshaxe mit Sauerkraut und ein verdorbener Magen“ geworden. Aber auf dem Titelbild von Heft 147 sieht man sie munter zwischen Deinen Fans hervorstechen. Wie konnte sie dem Metzger entkommen? LUTZ FEHLING, Halkendorf

## Alfred antwortet:

Sie hat Schwein gehabt.

## Lieber Alfred!

In Heft 146 sind auf den Seiten 18 und 19 die Türschilder prominenter Leute zu sehen. Das hat mich neugierig gemacht: Wie sieht denn DEIN Türschild aus? BIRGER SCHMIDT, Bad Mündel

## Alfred antwortet:

So:

**EINTRITT**

ALFRED E. NEWMANN

## ★ ★ WARNUNG ★ ★

Die 45minütige Fernsehsendung über MAD, die im Juni schon mal im 3. Programm des WDR zu bewundern war, wird jetzt auch im Saarland gezeigt: Am 11. November um 19 Uhr im Regionalprogramm des ARD. Also denkt daran: Rechtzeitig abschalten!



## REAKTION

Stolz zeigte ich allen Freunden MAD Nr. 147, wo Ihr meinen Leserbrief abgedruckt habt. Aber statt dem erwarteten stürmischen Beifall erntete ich nur dämliches Grinsen und mitleidiges Schulterzucken... MATHIAS NEUBRECH, Mannheim  
(Trösten Sie sich... geht uns jeden Monat genau so! – Die Red.)

## ÄHNLICHKEIT

Mir ist aufgefallen, daß Alfred E. Neumann eine verblüffende Ähnlichkeit mit Prinz Charles von England hat. War das Absicht? MARCEL APPREDERIS, Chur (Schweiz)

(Schon möglich. Fragen Sie doch mal seine Mutter, Königin Elisabeth! – Die Red.)

## SONNENUHR

Ich bin ein großer Fan von Big Moz und habe daher sofort die Big-Moz-Gedenksammlung von Heft 148 bestellt. Jetzt bin ich schwer enttäuscht – denn Eure Sonnen-armbanduhr geht überhaupt nicht! So sehr ich auch daran schüttle, sie macht weder Tick noch Tack! STEPHEN KOCKMANN, Hiltrup

(Kein Wunder: Die Uhr ist sonnenarm, wie schon der Name verrät. Schicken Sie sie für ein paar Wochen runter nach Las Palmas, und Sie werden sehen, sie rennt wieder wie die Feueruhr! Aber gut einschmieren, damit sich das kleine Ding keinen Sonnenbrand holt! – Die Red.)

## FUSSBALLTEAM

He, Leute, wann gründet Ihr endlich mal eine MAD-Fußballmannschaft? Und wenn ja, kann ich da mitmachen? GILBERT ROSENHAINER, Solingen

(Klar. Eine Pfeife wie Sie kann der Schiri immer gut gebrauchen! – Die Red.)

# LESER BRIEFE

## PROGRAMM

In Heft 148 behauptet Ihr, daß „Quincy“ im Zweiten Programm läuft. Aber in Wirklichkeit lief die Serie im Ersten! Wie konnte Euch so was passieren? ANDREA SELTER, Dortmund (und Dutzende weitere aufmerksame Leichenbeschauer)

(Weil uns dieser Schwachsinn immer schon in Tietschlaft versetzte, bevor wir noch den Fernseher eingeschaltet hatten! – Die Red.)

## FÜSSE

In MAD Extra Nr. 14 sieht man auf Seite 38 einen Tausendfüßler, der sich beim Doktor beklagt, daß sein Fuß Nr. 73 verstaucht sei... und dabei hat er nur 38 Füße! Wo sind die anderen? NILS GRUDZINZKI, Hamburg

(In der Werkstatt, beim Rundumerneuern! – Die Red.)

## NASE

Ich bewundere in jedem MAD die winzigen Zeichnungen am Seitenrand. Da ich aber ein wenig kurzschichtig bin, knalle ich immer, wenn ich sie angucke, mit der Nase gegen das Papier. Wie wär's, wenn Ihr Euerem Drucker sagt, er solle die Zeichnungen vergrößern? MARTINA BRIMM, Neumünster

(Wie wär's, wenn Sie Ihrem Doktor sagen, er solle die Nase verkleinern? – Die Red.)

## AUFKLEBER

Seit ich einen MAD-Aufkleber auf meiner Sporttasche angeklebt habe, machen alle einen weiten Bogen um mich. Kein Arsch redet mehr mit mir! JÜRGEN WAGNER, Peine

(Seien Sie froh, Mann! Ewig angefurzt zu werden, ist auch nicht das Wahre! – Die Red.)

# ALFRED DES MONATS DER PREIS, DEN KEINER HABEN WILL



BONN – Mehr Geld für die Bonner Abgeordneten fordern Bundestagspräsident Richard Stollgen. Nach seiner Meinung sind DM 7500 (plus eine dreifache Pauschale von DM 4.500) im Monat nicht genug. Zwar beschloß der Bundestag – um die Förderung angesichts der Bonner Finanzmisere offenbar selbst peinlich war – auf mehr Geld vorzutun, doch wird diese Förderung bei der nächsten Gelegen-

## Preisträger:

Richard Stollgen, Bundestagspräsident und Volksvertretervertreter, für seine Bemühungen um ein sauberes Deutschland.

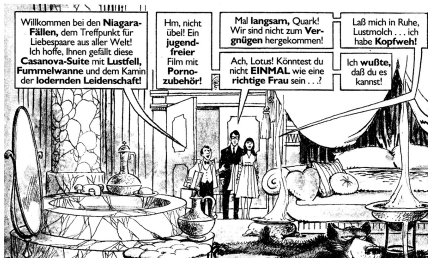
## Begründung:

Mit seiner Forderung nach höheren Löhnen hat er gezeigt, wie man einen blanken Staat noch blanker machen könnte: Indem man die letzten Lappen rausholt, tüchtig abstaubt und dem Steuerzahler voll eins auswischt!



# SUPERMARKTMANN II







Sieht so diese Kristalle?  
Darin haben die Weisen  
von Krypta all ihr Wissen  
über die Erde und deren  
Lebensform gespeichert!

Ich brauche nur einen in  
die Röhre stecken und ...

„Und am achten  
Tag schuf Gott das Weib! Und  
als der Mann  
von dem Weibe  
genug hatte,  
schuf Gott das  
Fernsehen!“

Hm, ich probier' mal  
'nen anderen Kristall!!

Mein Sohn! Hüte dich  
vor drei Kryptonen,  
die in diesem Film  
mitspielen werden!

Aha! Jetzt wird's  
interessant!

Sie sind böse und  
gewalttätig und  
wollen die ganze  
Erde beherrschen!

Hm ... ob sie auch über  
mich Bescheid weißt?

Und hüte dich vor so  
einem kleinen Strolch  
mit schäbiger Jacke  
und billiger Perücke!

Puh! Was  
versteht denn 'ne  
Millionen  
jahre alte  
Tante von  
der Mode!



Hört zu, Erdlinge! Wenn ihr  
mich bewundert und umjubelt,  
dürft ihr meine Sklaven sein!  
Wenn ihr das nicht tut, habt  
ihr nichts mehr zu lachen!!

Noch nie  
habe ich so  
furchtbare  
Drohungen  
gehört!

Ich schon!  
Harald  
Juhnke  
sagt das  
täglich!

Wer  
sind diese  
Typen  
bloß?

Keine  
Ahnung!  
Aber sie  
sind irre-  
mächtig!

Und sie  
machen  
mit uns,  
was sie  
wollen ...!

Hm, dabei  
sehen sie  
gar nicht  
aus wie  
Ölscheichs!



Diese lächerlichen  
Zwerge! Mit meinem  
kryptonischen  
Strahlenblick  
bringe ich ihre  
stärksten Panzer  
zum Schmelzen!

Und mit meinem  
kryptonischen  
Tiefkühlhauch  
bringe ich ihre  
Flugzeuge  
zum Absturz!

Aber Gnom steht nur  
stumm da – und die  
Leute fallen trotzdem  
reihenweise um! Über  
welche kryptonische  
Macht verfügt ER?!!

Über die  
furchtbarste,  
die es gibt:  
Er hat eine  
Million Jahre  
nicht mehr  
GEBADET!



Komisch! Trotz unserer  
Superkräfte gibt es  
niergends Blut oder  
Leichen! Wieso sind  
wir so rücksichtsvoll?

Sind wir gar nicht! Wir  
halten nur das Oberste  
Filmgebot ein, das da  
lautet: „Du sollst kein  
Jugendverbot riskieren!“



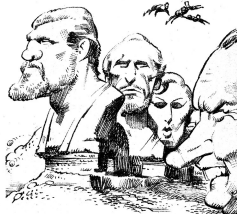


Gucken Sie, General Koth!  
Diese häßlichen Dinger!!

Die müssen wir  
modernisieren!



Und nun auf ... nach Washington!



Wer von euch  
Hirnis ist der  
Präsident?

**SIE!?** — Sie sehen  
mir eher aus wie ein  
alter, abgetakelter  
Filmschauspieler!

**Richtig!** Wir wollten  
nämlich wenigstens  
**EINE** Rolle so  
wirklichkeitsch-  
wie möglich machen!

Sie können mir **keine Angst**  
einjagen! Ich bin es nämlich  
gewohnt, von **gnadenlosen**  
Feinden bedrängt zu werden!

Meinen Sie  
damit etwa die  
Kommunisten?

Nein, die **Kongreß-  
abgeordneten!**  
Sie ahnen nicht, wie  
gemein die sind!!



**Geht auf**  
... oder  
ich stürze  
eure Ge-  
birge ins  
Meer!

**Leere Worte!**

**Ergibt euch**  
... oder ich  
verwüste alle  
Kontinente!

**Dummes Geschwätz!**

**Unterwerft euch** ...  
oder ich blase Ihnen  
das dämliche Toupet  
von Ihrer Glatze!

**Hoppla!**  
Ich glaube,  
jetzt  
wird es  
ernst!



**Einfach unfähig!**  
Unser Präsident  
kniet vor einem  
Ausländer nieder!

Guckt mal! Jetzt  
küßt er sogar  
seine Hand und  
nennt ihn „Pate“!

Jetzt wissen wir  
wenigstens, wer das  
ist: Der neue Boss  
von der **MAFIA!**



Wie hast du bloß rausgefunden, daß Quark Kent und ich **dieselbe Person** sind? Ist dir die Ähnlichkeit von **Körperbau und Gesicht** aufgefallen?

Nein ...

Das auch nicht!

Zugegeben: **DAS** schien mir ein wenig **verdächtig!**

War es, weil wir eine **völlig gleiche Stimme** haben?

Oder weil ich nachts im Hotel einen **blau-roten Pyjama** anhatte ... mit 'nem riesigen **"S"** vorne drauf?

Hier sind wir in meinem **Kristallpalast** ... vor der **ersten Liebesnacht!** Ich bin so glücklich ... und dennoch erfüllt mich eine **tiefe Sorge!**

Daß die Welt in der Zeit, die wir hier verbringen, von **bösen Mächten** bedroht wird?

Nein ... sondern daß vielleicht nicht **alles** bei mir so **SUPER** klappt, wie du **erwartest** ... !



Na!? Wie fühlst du dich, **Lotus!**

Aua! Alles tut mir weh! Kommt das ... kicher ... von meiner **wilden Leidenschaft?**

Nein, das kommt von diesem eckigen **Eisblock!** Gibt's denn in deiner Bude keine **MATRATZEN!**



TIEFKÜHL-  
WASSERBETT

Oh Geist meiner verbliebenen Mutter! Dein Sohn begehrt die **Ehe** mit dieser **holden Erdenfrau!** Segne unseren Bund!

Mit diesem **Flittchen?** Mit so einer **Schlampe**, die mit einem **Schloch** wie dir gleich aufs **Zimmer** geht? Kann sie überhaupt **kochen**? Wer sind ihre Eltern? Ich wette, die ist nur auf **unser Geld** aus!

Hm ... wie ich sehe, sind **Schwiegermütter** im ganzen Welt-al **GLEICH!**



Überleg' dir, Sohn: Wenn du mit dieser Schralle den **Kristallpalast** verläßt, verlierst du alle deine **Superkräfte!** Du bist dann ein **gewöhnlicher Mensch**, anfällig für **Schmerz, Krankheit, Haarausfall und Zahnfleischbluten**, das erste Anzeichen von **Parodontose!**



Meine Superkräfte sind **verschwunden!** Jetztz bin ich nur noch ein **typischer Ehemann** ... ohne daß ich weiß, was das überhaupt **IST!**

**Glottz** nicht so dämlich und geh' gerade, du **Witzfigur!** Hach, was habe ich da bloß **zusammengeheiratet** ... !

**JETZT** weiß ich's!

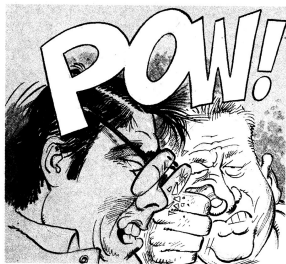


He, Baby! Willst nicht lieber 'nen **echten Kerl!**

**Hände weg, Mann** ... sonst gibt's Ärger!

Wirklich ... ?





Trauen Sie sich, mit mir vor die Tür zu gehen, General Kohl?

**Mit Vergnügen,** Sohn von Stru-Well! Doch vorher wollen wir die **Kampfregeln** festlegen: **Keine Schläge** unterhalb des **Aquators!**

**Akzeptiert!** Kein Ausreißen von Häusern, die höher als **30 Stock** sind!

**Akzeptiert!** Die gleiche Anzahl von **Großaufnahmen!**

**Akzeptiert!** Aber keine Nahaufnahme von links! Da habe ich einen **Pickel!**

**Akzeptiert!** Keine Anspielungen auf meine **Vorstrafen!**

**Akzeptiert!** Und keine Witze über mein **Capel!**

**Akzeptiert!** Und jetzt geht's los!



„Dem Glücklichen schlägt keine Stunde“ ... gelle, **Superkaspar!**



**He, Grobian:** „Wer im Glashauss sitzt, soll nicht mit Steinen werfen!“



Na? Wolltest du nicht immer schon „**Mittelpunkt**“ sein?



Dann wollen wir mal **Licht** in diese finstere Sache bringen!!



Du weißt ja, Supi: „Alles Gute kommt von **Oben!**“



**ROCKY?! Was** machen **SIE** denn bei uns!

Ein bißchen **Training** kann nie schaden!



Aber, aber! **Superman!?** Wurden Sie von den Schurken **besiegt!?!**

Nein, mit denen bin ich spielend fertig geworden! Aber die **Straßenräuber** in **New York** ... äh! Da bin selbst **ICH** machtlos!



**UND WER SOLL DAS AUFRÄUMEN?**



Superman ist zum Nordpol geflohen! Wir müssen ihm dorthin folgen!

Mann ... wie ich diese Billigflüge satt habe!



Entscheide dich, Superdown! Entweder du begibst dich in die Molekularkammer, die dir deine Superkräfte nimmt ... oder du mußt zusehen, wie Lotus STIRBT!!

Darüber muß ich in Ruhe nachdenken!



Der Mistkerl hat den Rückwärtsgang eingeschaltet! Dadurch haben WIR die Superkräfte verloren!

Und jetzt fallen wir in den Abgrund der Ungewißheit... AAAGHHH...



Sind meine Kumpel jetzt tot?

Das hängt davon ab! Von ihrem Lebenswillen!

Nein, vom Erfolg ihrer Spielsachen und T-Shirts! Wenn sich der Ramsch gut verkaufen läßt, holt man sie für den nächsten Film garantiert wieder raus!



Glaub' mir Quark ... ich sage niemandem, wer du wirklich bist!

Ich weiß, daß du's nicht tust!

(Dank einem Trick, den ich von Dr. Spock vom Raumschiff Enterprise gelernt habe ...)



Durch meinen „Vergessenheits-Griff“ erinnert sich Lotus an nichts, was in „Supermarktman III“ passiert ist!

Ich wünsche, es gäbe so 'nen Griff auch für die Zuschauer ... dann hätten wir keine Sorgen für „Supermarktman III“!

SEI BERUHIGT, FREUND ... DIE ZUSCHAUER BRAUCHEN KEINEN VERGESSENHEITS-GRIFF! DENN DIE HABEN WÄHREND DIESER FOLGE TIEF UND FEST GESCHLAFEN!

ART. MUSCHELKATER







Kaum hatten wir uns damit abgequält, das „Guinness-Buch der Rekorde“ zu verbessern (MAD 149), fiel uns schon wieder so eine Schwarte auf: „Rowohlts BUNTE LISTE“, ein Buch vollgestopft mit der Aufzählung so welterschütternder Ereignisse wie „Die 9 bissigsten Hunderrassen“, „Zehn berühmte Schnarcher“, „Die 11 schwersten Autounfälle“ und so weiter. Na klar, ist alles genau so spannend wie die Guinness-Rekordchen, doch abermals unsere Frage: Was haben diese Tabellen mit dem praktischen Leben zu tun? MAD, das Fachblatt für Listen und Tücke, hat daher erneut zugeschlagen und bringt statt der bunten Unverbindlichkeiten lieber...



TEXTE: FRANK JACOBS  
UND MAX BERTHOLD

# MAD's GRAUE LISTEN die den ALLTAG widerspiegeln

## 8 WIRKUNGSVOLLE PHRASEN, MIT DENEN ÄRZTE IHRE HILFLOSIGKEIT VERTUSCHEN

1. „Alles nur Einbildung.“
2. „Wahrscheinlich ererbt.“
3. „Ein Virus, der gerade umgeht.“
4. „Noch zu früh für eine Diagnose.“
5. „Leider zu spät, um noch was zu tun.“
6. „Erst muß ich einen Test machen.“
7. „Erst muß ich noch ein paar Tests machen.“
8. „Die Testresultate sind nicht eindeutig.“



## 13 DENKWÜRDIGE KATASTROPHEN DER NEUZEIT

1. Junger Deutscher Film
2. Die EG-Bürokratie
3. Mainzer TV-Karneval
4. Astro-Show
5. Didi Hallervorden
6. Fernsehübertragungen von königlichen Hochzeiten
7. Mildred Scheel
8. Europäischer Schlagerwettbewerb
9. Das Sommerwetter der letzten zehn Jahre
10. McDonalds
11. Abba
12. Alle Fußgängerzonen
13. Die BILD-Zeitung



## 7 SÄTZE, DIE GARANTIERT ANGST UND SCHRECKEN VERBREITEN

1. „Legt die Bücher weg und nehmt ein leeres Blatt!“
2. „Anruf für dich, vom Finanzamt!“
3. „Setz' dich lieber erst hin.“
4. „Liebling, meine Mutter kommt!“
5. „Laut Computer sind Sie's, und damit basta!“
6. „Versuchen wir's mal mit Beten!“
7. „Kein Grund zur Panik, liebe Passagiere!“



## DIE 9 AUSSICHTSLOSESTEN ANMACH-VERSUCHE

1. „He, soll deine Nase vielleicht echt sein?“
2. „In meinem Harem wär' noch ein Platz frei.“
3. „Ich bin besoffen.“
4. „Magst du meine Ringelnatter sehen?“
5. „Du erinnerst mich an eine Ische vom Babystrich.“
6. „In meinem Caravan läuft grad 'ne duftete Fete!“
7. „Mann, was habe ich eben gekotzt!“
8. „Auch wenn du häßlich bist – du faszinierst mich!“
9. „Wollte mal wissen, welche Sorte Frau mit so einem Fummel rumrennt!“



## 6 SCHMEICHELEIEN, DIE BEI EMANZEN VÖLLIG FEHL AM PLATZ SIND

1. „Siehst niedlich aus, Kleine!“
2. „Nicht übel, dafür, daß du 'ne Frau bist!“
3. „Lecker! Die geborene Köchin!“
4. „Hätte ich nicht gedacht, daß du da mitreden kannst!“
5. „Du fährst fast wie ein Mann!“
6. „Ich mag Mjezen, die sich wehren!“



## 6 TODSICHERE MASCHEN, UM IHN LOSZUWERDEN

1. „Komisch, beim Schlafen mache ich immer Karate!“
2. „Waschen ist etwas unnatürliches!“
3. „Sag' mir, wenn du 'ne Spinne siehst! Ich sammle die in Marmeladegläsern!“
4. „Zum Frühstück kaue ich 'ne rohe Zwiebel!“
5. „Ich bin schwanger, weiß aber noch nicht, von wem!“
6. „Mein Verflössener ist bei der Fremdenlegion ausgebüchst und will morgen vorbeikommen!“



## 8 LEHRERPHRASEN, DIE DAS SCHLIMMSTE BEFÜRCHTEN LASSEN

1. „Ihr dachtet wohl, die Prüfung sei morgen!“
2. „Soll ich lieber was leichteres fragen?“
3. „Die Antwort kommt bestimmt nicht durchs Fenster!“
4. „Was haben Sie bloß dauernd getrieben?“
5. „Komisch, im Buch steht's ganz anders!“
6. „Wir haben hier Mathematik, nicht Lotto!“
7. „War das alles?“
8. „Ich hab's von dir nicht anders erwartet!“



## DIE 8 DEUTLICHSTEN HINWEISE, DASS GÄSTE ENDLICH GEHEN SOLLEN

1. „Die Salzstangen kannst du gern mitnehmen!“
2. „Genau jetzt gibst' die meisten freien Taxis!“
3. „Wißt ihr schon, wann ihr mal wiederkommt?“
4. „Alles ruhig im Haus, nur wir sind noch auf!“
5. „Unsere Gästematratze haben wir verschenkt!“
6. „Wenn's wenigstens noch was im Fernsehen gäbe!“
7. „Entschuldigt, daß ich dauernd gähne!“
8. „Morgen muß ich pünktlich aufstehen!“



## 9 EHRlich GEMEINTE KOMPLIMENTE, AUF DIE MAN GERN VERZICHTET HÄTTE

1. „Wenigstens bist du ein guter Verlierer!“
2. „Glückspilz! Die meisten brechen sich dabei beide Beine!“
3. „Du bist süß, auch wenn du nicht hübsch bist!“
4. „Toll, mit welcher Gelassenheit du die 500 Mark Bußgeld hingebblättert hast!“
5. „Keiner schluckt Beleidigungen so locker wie du!“
6. „Wie schaffst du es nur, bei einer Bruchlandung so cool zu bleiben?“
7. „Da behandle ich dich wie den letzten Dreck, aber du trägst es mit Würde!“
8. „Deine Ansprache, daß die Firma pleite ist, war ein Meisterstück!“
9. „Nicht mal gezwinkert hast du bei dem Überfall!“

## DIE 7 HÖFLICHSTEN BEMERKUNGEN, DAMIT EIN LANGEWEILER GLAUBT, DICH INTERESSIERT SEIN GELABER, OBWOHL DU GAR NICHT ZUHÖRST

1. „Nein wirklich?“
2. „Interessant!“
3. „Und wie ging's weiter?“
4. „Ehrlich?“
5. „Mhm.“
6. „Mhmm?“
7. „Mhmmmm!“



## 12 VORNAMEN, DIE MAN SEINEM JUNGEN MÖGLICHT NICHT GEBEN SOLL

1. Attila
2. Idi
3. Kaspar
4. Casanova
5. Rasputin
6. Mephisto
7. Xerxes
8. Waldi
9. Satan
10. Sieglinde
11. Pluto
12. Alfred E.



## DIE 8 WINDIGSTEN SPRÜCHE

1. „Der Scheck ist in der Post!“
2. „Keine Angst, es tut bestimmt nicht weh!“
3. „Glaub' bloß nicht, bei mir darf das jeder!“
4. „Der beißt nicht.“
5. „Ich habe den idealen Partner für dich!“
6. „Mit einer Unterschrift sind Sie alle Sorgen los!“
7. „So schön war's noch mit niemand!“
8. „Wir rufen zurück, wenn sich irgendwas tut!“



## 7 MAL DER SCHWÄCHSTE TROST IN STÄRKSTER BEDRÄNGNIS

1. „Seien Sie froh, daß es nur das Getriebe ist!“
2. „Wir wissen jetzt, wer die Bombe in Ihre Wohnung warf!“
3. „Nur die vordersten Zähne müssen raus!“
4. „Immerhin ließ der Dieb einen Silberlöffel liegen!“
5. „Bei guter Führung sind Sie in 10 Jahren raus!“
6. „Er lebt ... jedenfalls was von ihm übrig ist.“
7. „Die schwarzen Beulen verschwinden nach sechs Monaten meist von selbst!“



## 8 GESPRÄCHSTHEMEN, DIE MAN BEIM GALA-DINER LIEBER VERMEIDET

1. Die Arbeitsmethode von Jack The Ripper
2. Durchfall in Ländern ohne öffentliche Toiletten
3. Der Schlachthof – einst und heute
4. Lepra
5. Die Kläranlage und was darin passiert
6. Foltermethoden
7. Entstehung und Erzeugung von Bio-Gas
8. Kinderkrankheiten, die man an der Farbe des Stuhls erkennt



## 7 UNGELÖSTE RÄTSEL DER MENSCHHEIT

1. Warum gibt es das Hemd, das dir gefällt, in jeder Größe außer in deiner?
2. Wieso streikt der Fernseher immer nur bei der Fußball-WM?
3. Wieso wirkt die neue Schlankheitsdiät bei jedem außer bei dir?
4. Wieso stellst du dich immer wieder in jene Schlange, bei der es am längsten dauert?
5. Wieso kriegst du in jedem Restaurant den einzigen Tisch, der wackelt?
6. Wieso fängt in jeder Kneipe der widerlichste Stänker mit der Pöbele immer bei dir an?
7. Wieso hast du dir dieses MAD-Heft gekauft?

MIT SCHULDBERGERSTRICHE

# WER VERDIENT DEN SCHWARZEN PETER?

ZEICHNUNGEN: ANGELO TORRES

TEXT: LOU BUCKWITZ

Die Programmgestalter der Fernsehsendungen, die sich alle die treuesten Sendungen ansehen...



...oder die angeschlossenen Dauerleser, die jeden Abend einen vor der Kiste kleben, egal, was ihnen gegeben wird?



Junge Leute, denen jeglicher Funktionismus abgeht...



...oder Väter, die sich zu Biergischen verdrücken, weil sie nicht mehr hinstehen können?



Unfähige Politiker, die auf jede Krise nur mit Ratlosigkeit und leeren Phrasen reagieren...



...oder die Bürger, deren Gleichgültigkeit daran schuld ist, daß solche Nieten überhaupt an die Macht gekommen sind?



Die Werbungsfirmen, die das Handeln als „genüßlich“, „entspannend“, „anheimlich“ und „erholsam“ angepriesen...



...oder die Mäntel, die hemmungslos weiterpfeifen, obwohl eindeutig feststeht, daß eines der Zeug zerfallen kann?



Käse, die alle öffentlichen Parkanlagen, Bürgersteige oder Hauptstraßen als ihre Privatdomänen betrachten...



...oder besorgene, rücksichtlose Hundebesitzer, denen es schmerzhaft ist, wo ihr Koffer sein Gewächst verliert – solange es nicht auf ihrem eigenen Grundstück produziert?



Firmen, die unverschämte Produkte wie Spendenboxen, Plastikfächer oder gefälschte Pflanzengläser herstellen...



...oder geldhungrige Kunden, die das Zeug kaufen?





# Der große MAD-Report

## SPARGEBÜHR



## GESPRÄCHSBEREITSCHAFT



## MACHTFRAGE



## LIEBESBEWEIS



## HAUSHALTSDEBATTE



## HOCHGEFÜHL



## PLANUNGSKRISE



## KUNSTKENNER



## ENTWICKLUNGSHILFE



## VERSORGUNGSANSPRUCH



ABT. BESCHISSENER INHALT

Ein **MAD**-  
Blick auf

# Windeln berühmter Leute

ZEICHNUNGEN: TONY CLARKE

IDEEN: PAUL PETER FORSTER



ATTILA, DER HUNNE



PYTHAGORAS



NAPOLEON



SINDBAD



HARE KRISCHNA



HOUDINI, DER MAGIER



DER GRÜNDER DES  
KU KLUX KLAN



WILHELM TELL



AL CAPONE



MICKEY MAUS



YASIR ARAFAT



MR. UNIVERSUM



FRANZ JOSEF STRAUSS



KISS

# ART JOBLUCHS-ANFALL

Die stöhnen und jammern die Leute über die zunehmende Arbeitslosigkeit – und merken gar nicht, was für enorme und bisher noch völlig unausgeschöpfte Möglichkeiten das moderne Leben bietet. Und zwar nicht in ständigen Läden oder müdigen Büros, sondern zuhause, bei

der Straße, in der Kneipe oder wo immer Sie gerade Lust haben! Für den Fall also, daß Sie über ein blichen Unternehmensgründungsverfügen und sich selbständig machen wollen, empfiehlt Ihnen MAO, das Fachblatt für Meist-, Zahn- und Hirschen, ein paar chancenreiche...

# MARKTLÜCKEN FÜR NEUE BERUFE

## SCHLUSSVERKAUF-KÄMPFER



**Berufsaussicht:** Ausbildung in Kasse.  
**Tätigkeit:** Druckgeplagter, schlafloser Kasse bei Sonderangeboten in Läden von Kasse, die eine ganz besondere Rolle sehr wichtig haben wollen, aber sich selber nicht in das Geschäft wagen.  
**Gewinn:** Erhöhter Umsatz und eigener Kassensatz (nicht) ein volles Kassensatz.

## POST-RESTAURATOR



**Berufsaussicht:** Diplomaten und Fingerringträger.  
**Tätigkeit:** Die Wartungsfähigkeit von Briefen, Sendungen oder Zettel. Da auf den Posten herrscht, aber von Briefträgern gemacht in den Briefkasten gewagt werden.  
**Gewinn:** Selbstständiger, in manche ungewöhnliche Briefkäse und viele verpackte Briefe mit vielen Magneten und gelbes Briefe.

## BILDEHILFUNG-FOTOMODELL



**Berufsaussicht:** Lektoren oder Sachverständige oder beide.  
**Tätigkeit:** Da Bild selbst herausnehmen von Massenmedien, Staatsdienst und wissenschaftlichen Berufen, aber ein massen Hagen nicht passiert, sondern Bild zur einfachen Schöpfung des neuen Bild. Gewinn: Selbständig und Bilderschnitt (da Sie zu sehr werden und verkauft werden).

## TASCHENGELD-MAKNER



**Berufsaussicht:** Tüchtiger, beständige Bäume und beste Hänge.  
**Tätigkeit:** In vertrieben Kindern, die von ihrem Eltern vertrieben, ein geländet oder gar nicht als Taschengeld vertrieben werden, es kann leicht. Man geht es nicht, doch ist manchmal nach persönlichen Vertrieben wichtig, wird eine ständige Vertrieben managen in.  
**Gewinn:** Erhöhter Umsatz und persönlich ein kleine Ange.

## STAU-VERSORGER



**Berufsaussicht:** Fahrrad mit Campingzubehör und Verpflegung.  
**Tätigkeit:** Auszubereiten, da in einer Stadt genau, und von der Autos sehr wichtig abgeben und haben diese jeden Tage, die Sie finden, um sich den Lebensnotwendigen vertrieben in werden.  
**Gewinn:** Jeder Preis, der Sie finden.

## TIER-STREICHLER



**Berufsaussicht:** Tierische Tüchtigen.  
**Tätigkeit:** Leute, die sich wenig zu Hause anschaffen, aber dass Sie und Tiere werden, werden sie aber in schätzen wissen, wenn Sie regelmäßig vertrieben, um sich mit ihren Sachen zu belassen.  
**Gewinn:** Jede Bestellung und viele Tiere.

## SCHLANGENSTÄHNER



**Berufsaussicht:** Stabschef und Stabschef.  
**Tätigkeit:** Tüchtigen Tüchtigen, Personal, oder Fußgänger und Luft werden, doch bei nicht jeder Fall, sich ständiger ein Schlangener aussuchen – was er überall gibt einen Preis von einem Stabschef.  
**Gewinn:** Stabschef, viel bei den Stabschefen und Stabschef.

## DIÄTHELPER



**Berufsaussicht:** Diätetischer Magen und beständige Tüchtigen.  
**Tätigkeit:** In vielen Leuten, die zu wenig Schlangener haben, bei der Schlangener, haben Sie bei ständiger Schlangener haben und die Menge der Schlangener werden sie als eine in schätzen.  
**Gewinn:** Stabschef, beständige Vertrieben und ein paar Stabschef.



## ABSCHRECKENDES BEISPIEL



**Startausrüstung:** Alkoholumus im fortgeschrittenen Stadium.

**Tätigkeit:** Männer, die gelegentlich über den Durst trinken und deshalb von ihren Ehefrauen die Hölle heißgemacht kriegen, heuern gern ein verkommenes Individuum wie Sie, um der Familie vorzuführen, wie ein Käufer WIRKLICH aussieht. Die ganze Verachtung trifft dann Sie – weil Ihr Kunde im Vergleich dazu wie ein frommer Einsiedler wirkt!

**Gewinn:** Hemmungsloses Saufen auf fremde Kosten.

## PARKPLATZ-BEWÄHRER



**Startausrüstung:** Sitzfleisch, Klappstuhl und unempfindliche Ohren.

**Tätigkeit:** Am Vortag gibt Ihnen der Kunde, der in der Innenstadt parken will, seine Wünsche bekannt, und in den frühen Morgenstunden ziehen Sie los, um den Platz bis zu seinem Eintreffen zu belegen.

**Gewinn:** Die Hälfte dessen, was Strafzettel und Parkhaus kosten würden, plus enorme Bereicherung Ihres Wortschatzes durch fluchende Autofahrer, die Sie vertreiben.

## ANMACH-ASSISTENT



**Startausrüstung:** Disco-Fresse, Labertechnik und Beharrlichkeit.

**Tätigkeit:** Für Typen, die zum Angutschen zu schüchtern sind, besorgen Sie das Aufreißer, stellen den Schlichternern als Ihren besten Freund vor – und verduften dann diskret und unauffällig, egal, ob dies der Braut paßt oder nicht!

**Gewinn:** Vermittlungsgebühr, freier Disco-Aufenthalt und ein paar abgeschleppte Puppen, die sich nicht abwimmeln lassen.

## STRAND-HALTER



**Startausrüstung:** Großer Leibumfang und Sonnen-Unempfindlichkeit.

**Tätigkeit:** Bei Sonnenaufgang begeben Sie sich an den Strand und machen sich im Sand so breit wie möglich, um dem Kunden und seiner Familie den heißumkämpften Röstplatz zu sichern. Der ideale Ferienjob für Parkplatzbewahrer an der Adria, Costa Brava oder anderen überfüllten Teutonen-Grillstätten.

**Gewinn:** Kostenloser Urlaub und ein paar Sandfische.

## ÖFFENTLICHKEITS-BLICKFANG



**Startausrüstung:** Zeigefreudigkeit und entsprechende Oberweite.

**Tätigkeit:** Sie beglücken attraktive Frauen, die es lästig finden, in der Öffentlichkeit stets von Männern gierig angelehnt zu werden, und verhalten sich so provozierend, daß Sie alle Blicke auf sich ziehen, während die Kundin unbehelligt bleibt.

**Gewinn:** Hoher Stundenlohn, großes Aufsehen und viele Verehrer.

## KINDERSCHRECK

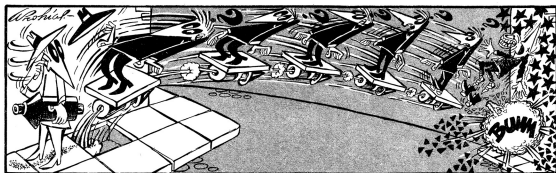
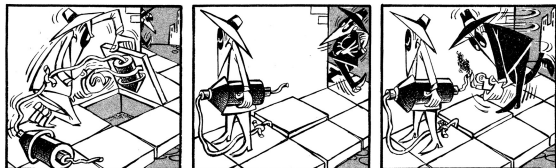


**Startausrüstung:** Ein ganz bestimmtes Aussehen.

**Tätigkeit:** Da sich moderne Kinder durch Drohungen mit so altnodischen Unholden wie Knecht Ruprecht, dem Bösen Watz oder Rübzahl längst nicht mehr einschüchtern lassen, treten Sie in Aktion, wenn alle anderen Erziehungsmassnahmen fehl geschlagen sind.

**Gewinn:** Befriedigung Ihrer sadistischen Bedürfnisse.

# SPION & SPION



# MIT FREMDEN FEHLERN GESCHMÜCKT

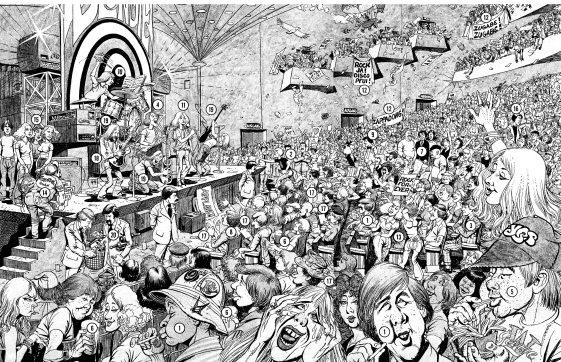
Haben wir's bloß nicht genau? Trotz mehrmaliger achtsamer Erkundung in früheren Heften haben wir nämlich einen unserer ZeichnerInnen beauftragt, nach langer Pause wieder mal ein richtiges, großes Mosaikbild zu

zeichnen. Von einem Rockkonzert. Und was liefert die Nette ab? Ein Bild VOLLER FEHLER! Anstatt unseres Lesers, wie ursprünglich geplant, ein hübsches Rock-Punk-er zu präsentieren, kann MNU, das Bild des Jammers, dabei nur noch beabsichtigt haben:

## WIEVIELE FEHLER ENTHÄLT DIESES BILD?

ZEICHNERIN: GEORGINA WOODENRODE

TEXT: CHRIST HART



### LÖSUNG:

Dieses Bild enthält zwanzig Fehler.

- Die Zigaretten, die hier geraucht werden, erfüllen nur Tabak.
- Der Fan, der auf die Bühne wartet, hat nicht von den Dröhnen abgelenkt und wegstreicht.
- Der Typ mit Anzug und Krawatte ist weder ein Kipps-Besitzer noch ein Agent vom Verfassungsschutz.
- Die Musiker schlagen kein richtiges Instrument oder Member kaputt, obwohl sie schon bei der letzten Nummer sind.
- Der Typ hat seine Pormas nicht zum Heulen geklaut, sondern zum Essen.
- Das Bier ist nicht baumart.
- Die reinen Musiker, die auf den lächerlichen Plätzen sitzen, geben diese bewußt her.
- Die Leute in der ersten Reihe haben diese Plätze an der Kasse bekommen, und nicht von Schwarzmarktlern zu ihren Auftritten.
- Die Pormas werden niemals im Stil aus.
- Der Schlagzeuger kann keinen kauen.
- Der angekündigte Star ist tatsächlich erschienen.
- Auf den Fan-Publikum sind keine Rockmusikanten.
- Die Mädchen tragen nicht auf den Seiten, sondern im Gang, um den Leuten die Sicht zu verdecken.
- Das "Coke", das die Band bewirft hat, ist tatsächlich Coca Cola.
- An der Bühnenkante waren Goggles, keine Dröner.
- Der Typ verläßt vorzeitig das Konzert, weil er wegen einer Prüfung morgen früh aufstehen muß.
- Das Programmheft, das statt Werbung Informationen über die Band enthält, wird nicht abgelesen.
- Der Gitarist hat vor seinem Auftritt die Gitarre gestrichelt.
- Die Band spielt zehn Minuten später, weil sie zehn Minuten später eingetroffen hat.
- Die Orkester werden dem beschlagene Schreie weg, anstatt ihm selbst zu lauschen.

# HE, DU!

**HAST DU  
WIEDER  
MAL DAS  
SCHÖNSTE  
IM LEBEN  
VERPENNT?**



Aber, aber! Wer wird denn gleich heulen! Ist ja alles halb so schlimm! Denn für Panner wie dich bringt MAD das Schönste im Leben NOCH EINMAL! In Form der MAD-Extrahefte, in denen wir zweimal im Jahr den Uralt-Schwachsinn aus mindestens 5 Jahre alten MAD-Heften neu zusammenstellen. Kapiert!? – Dann kannst du getrost weiterpennen.



Und das neueste Altpapier,  
ab 9. November am Kiosk:  
**MAD EXTRA NR. 15**  
DAS MAD-BUCH DER

## guten alten Zeit

100 Jahre alt-neue, köstliche Seiten aus dem MAD-Jahrgang 1975, mit Meisterwerken von Berg, Aragoness, Jaffee, Drucker und den üblichen MAD-Idioten ... ergänzt durch hochdramatische Abenteuer von Spion & Spion, einer rutzfrenken MAD-Version der Serie „Colombo“, einem Gastspiel des Froschkönigs sowie unzähligen anderen brillanten MAD-Ideen (gähnt)!

FÜR NUR NOCH DM 3,80!

**WOLLEN SIE STERBEN, WEIL  
DIESES HEFT ZU ENDE IST?**



**WARTEN SIE NOCH AUF DAS NÄCHSTE!**

FÜR  
**FERNSEHFANS**  
Die MAD-Parodie der Schurkenserie „Dallas“!  
FÜR  
**REKORDFANS**  
Sensationalle Streckenrekorde, die kaum einer kennt!  
FÜR  
**WAHNSINNSFANS**  
5 Superseiten: Don Martin geht ins Kino!

**All dies und noch mehr in MAD 152!  
Zum Fan-Preis von NUR NOCH DM 2,50**

## DER MAD-MÜLLMARKT: EXTRAHEFTE UND TASCHENBÜCHER FÜR DM 3,80

- MAD-Extrahefte**  
(Das Beste aus Uralt-Heften)
- 1 – Das Schlechteste aus MAD
  - 2 – 100 Seiten Don Martin
  - 3 – MAD-Buch der Bildung
  - 4 – Don Martins helle Welt
  - 5 – Buch der technischen Wunder
  - 6 – Das MAD-Sparparade
  - 7 – Don Martin geht ein Licht auf
  - 8 – Das MAD-Verführbuch
  - 9 – MAD-Buch des Schreckens
  - 10 – MADs großer Schatz-Buch
  - 11 – MAD-Buch der Weisheit
  - 12 – MAD-Buch der Kostbarkeiten
  - 13 – Don Martins MAD-Museum
  - 14 – MADs faszinierende Funde
  - 15 – Buch der guten, alten Zeit

- MAD-Taschenbücher**  
(Originalwerke der MAD-Meister)
- 1 – Don Martin hat Premiere
  - 2 – „Viva MAD“ von Aragoness
  - 3 – „Mägo“ von Al Jaffee
  - 4 – Don Martin dreht durch
  - 5 – „Spion“ von Prokoll
  - 6 – „Berg“ „MAD-Report“
  - 7 – „Wirre Welt“ von Aragoness
  - 8 – Al Jaffee „Dumme Sprüche“
  - 9 – Die MAD-Lebenshilfe
  - 10 – MAD in Hollywood
  - 11 – Don Martin tanzt aus der Reihe
  - 12 – Das MAD-Buch der Rache
  - 13 – Noch mehr Zündstoff von Spion
  - 14 – MAD-Buch für Freizeit und Sport

- 15 – „Total verrückt“ von Aragoness
- 16 – Dave Berg sieht sich um
- 17 – Don Martin kocht was aus
- 18 – Al Jaffees Monster-Buch
- 19 – MADs großes Müll-Buch
- 20 – Spion & Spion, Bd. II
- 21 – Axtalos: Buch der Technik
- 22 – „Zum Schließen“ von Aragoness
- 23 – „Käppl in Hirt“ von Don Martin
- 24 – Dave Berg betrachtet das Leben
- 25 – MAD-Buch der Weltgeschichte
- 26 – Spion & Spion, Band 4
- 27 – Jaffees „Buch der Erfindungen“
- 28 – „MAD-Süchtig“ von Aragoness
- 29 – Wie MAD rund um die Welt
- 30 – Noch mehr Zündstoff von Spion
- 31 – Jaffee: Dumme Fragen (II)

... UND FALLS SIE ZU FAUL SIND, ZUM NÄCHSTEN KIOSK ZU LAUFEN, KÖNNEN SIE SICH DEN MAD-RAMSCH FÜR EIN PAAR PENNINGE MEHR PER POST INS HAUS SENDEN LASSEN:

**I MAD-Extrahefte oder  
MAD-Taschenbuch ..... DM 5,-**  
Jedes weitere Heft oder Buch ..... DM 4,-  
(inkl. Porto und Versand)

**Bestellung per Scheck:** Zettel mit Name und Anschrift sowie gewünschten Titel(n) oder Nummern zusammen mit Scheck (freigelegt) absenden an: →

**Bestellung per Zahlkarte:** Links auf Zahlkarte Name und Anschrift, darunter gewünschte Titel oder Nummern schreiben und den Gesamtbetrag einzahlen an: →



**VERLAGSUNION**  
Postfach 5197  
6200 Wiesbaden

Postcheckkonto  
Frankfurt/M. 8904-607

An den  
Williams Verlag, MAD-Abo  
Postfach 52 06 06  
2000 Hamburg 52

### ICH BESTELLE:

- ☐ ..... Stück MAD-Ausgabe (5 St. DM 2,50)
- ☐ ..... Stück Altpapier-Poster (pro St. DM 2,50)
- ☐ ..... Stück Sammelmappe(n) (pro St. DM 15,-)
- ☐ ein MAD-Jahreskalender (für DM 12,50  
(die nächsten 12 Hefte portofrei ins Haus!))

Den Betrag von DM ..... habe ich  
☐ per Scheck ☐ in bar beigelegt;  
auf das Postcheckkonto Williams Verlag  
Hamburg 2597 84-206 einzahlen.

(Bitte keine Münzen beilegen – kleinere Beträge können Sie als Briefmarken schicken. Und dem Geduld! Das Zeug kommt innerhalb von 4 Wochen!)

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Postleitzahl/Wohnort \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Deutsches MAD erscheint monatlich im  
Williams Verlag GmbH, Postfach 52 06 06, 2000 Hamburg 52  
als Lizenzausgabe der E. C. Publications Inc. New York  
Herausgeber: Klaus Reclt – Redaktion: Herbert Feuerstein  
Redaktionsassistent: Max Berthold und Uly Arndt  
Grafik: Horst Schättiger, Helmut Göltinger  
Titelseite: Rolf Trautmann

**Anschrift für Leserbefrei: Postfach 180 373, 6000 Frankfurt**

Made in USA  
Verleger: William M. Gaines – Redaktion: Albert B. Feldstein  
Nachdruck, auch auszugsweise, und der Vertrieb in  
Lesezirkeln nur mit Zustimmung des Verlages gestattet.  
Alleinauslieferung: Verlagsunion, Wiesbaden  
Satz: alphabeta Gerdts & Kohn GmbH, Hamburg  
Druck: Industriedruck AG, Essen  
Published in Germany

**WELCHER PLATZ  
WURDE ZUR  
ABLAGERUNGS-  
STÄTTE FÜR DIE  
GIFTPRODUKTE  
DER CHEMISCHEN  
INDUSTRIE?**

# UND NOCH SO EIN LÄCHERLICHES **MAD-FALTBLATT**

Die Beseitigung ihres giftigen Abfalls war immer schon ein großes Problem für die Chemie-Industrie. Inzwischen haben jedoch viele Firmen eine Stätte gefunden, in die sie ihre giftigen Produkte nicht nur bequem, sondern auch gewinnbringend hineinschütten können. Worum es sich dabei handelt, sehen Sie, wenn Sie diese Seite richtig falten!



↑ SO WIRD'S GEMACHT! ↓

A ▶

← ERST DIE SEITE ENTLANG DIESER  
MITTELLINIE ZUSAMMENKLAPPEN ...

◀ B ... DANN DIESEN TEIL NACH HINTEN FALTEN,  
SO DASS „A“ NEBEN „B“ LIEGT (A ▶ ◀ B)!



GESTALTUNG:  
AL JAFFEE

**UNRAT UND GIFTIGE RÜCKSTÄNDE FALLEN IN GROSSER  
MASSE BEI DER CHEMIEPRODUKTION AN UND BRINGEN  
SCHWERE GEFAHREN FÜR DIE UMWELT MIT SICH!**

A ▶

◀ B

**WELCHER PLATZ  
WURDE ZUR  
ABLAGERUNGS-  
STÄTTE FÜR DIE  
GIFTPRODUKTE  
DER CHEMISCHEN  
INDUSTRIE?**



↑ SO WIRD'S GEMACHT! ↑

**A ▶ ◀ B ... DANN DIESEN TEIL NACH HINTEN FALTEN,  
SO DASS „A“ NEBEN „B“ LIEGT (A ▶ ◀ B)!**



GESTALTUNG:  
AL JAFFEE

**UNSER  
MAGEN**

**A ▶ ◀ B**

# NEULICH, IM SUPERHAUS

Igitt, ist es stückig in dieser Bruchbude!  
Mach doch endlich das Fenster auf, Clark!!

